

## 1. Über das Projekt und Termpaper

Sie werden in 4er-Gruppen ein spannendes Projekt bearbeiten, wobei **alle** nachweislich ihren Beitrag zu leisten haben (keine Trittbrettfahrer). Die Arbeiten sind einigermaßen gleichmässig auf alle Gruppenmitglieder zu verteilen.

- Jedes Kapitel ist mit den Namen des oder der Autoren zu kennzeichnen.
- Ebenso ist auf der zweiten Seite eine Tabelle der Namen der Gruppenmitglieder zu erstellen, in der die Beiträge jedes einzelnen Gruppenmitgliedes (Kapitelnummern und Anzahl Zeichen) zu listen sind.
- Es wird nicht nur die Leistung als Gruppe, sondern auch des bzw. der Einzelnen bewertet (Note wird individualisiert, nach Qualität und Engagement)

Dieses Termpaper inkl. Präsentation wird 50% Ihrer Note für das Modul bestimmen.

Inhalt:

1. Termpaper-Prozess mit wichtigen TERMINEN!
2. Beschreibung der Themen
3. Geforderte Artefakt
4. Bewertungskriterien
5. Begleitung / Review

## 2. Termpaper-Prozess

Entscheiden Sie sich für ein Thema und schliessen sich dem entsprechenden Team an.

**WICHTIG:** Sämtliche Deliverables sind in der Mailbox „Ablage Termpaper“ Ihrer Klasse auf Ilias einzureichen, nicht per E-Mail! Das Format ist docx UND pdf für die Dokumentation, ppt UND pdf für die Präsentation.

Dateiformat für ALLE Dateien: «ISM\_Temp\_S\_T\_D\_G\_NNNN\_ver».ext mit

S(emester) = [FS2x|HS2x]

T(hema, kurz) = Thema max. 6 Zeichen

D(okumentenart) = [Paper|Praes|Plan] (Plan=Projektplan)

G(gruppennummer) = GrX

NNNN = Nachnamen alphabetischver = optional Versionsnummer

ext Endung pdf, docx, pptx

➔ Alle Teile mit Unterstrich verbinden (keine Leerzeichen oder Umlaute im Dateinamen)

Wichtige **Termine** (Die Verantwortung SW in Ablieferdaten umzuwandeln, liegt bei Ihnen)

- **Registrierung** auf ILIAS bis spätestens Ende **SW01**
- Definitive **Zuteilung**: spätestens **SW02**, ab da läuft die Zeit.
- Starten Sie sofort mit **Teambildung** (Zusammen „eis go ziehe“, Kennenlernen), Erarbeitung eines **Projektplans** (Meilensteine, Zeitaufwände!, Teilarbeiten der Teammitglieder etc.)
- Am Freitag der **SW 03** bis 12 Uhr reichen Sie den Projektplan auf Ilias ein
- Am Freitag der **SW 12** ist Abgabeschluss: 12 Uhr für Ihr Termpaper und Ihre Präsentationsfolien. Versäumen Sie diesen Termin auf keinen Fall!
- In der **SW 13+14** halten Sie Ihre Präsentationen. Es werden keine Noten mitgeteilt, lediglich eine qualitative Beurteilung.

## 3. Mögliche Themen

### 3.1. Grundsätzliches und Aufbau

Im Modul Information Security Management konzentrieren sich die Inhalte auf die wichtigen Management-Prozesse, Standards und Policies, die mit grossem Tiefgang erarbeitet werden, keine Grundlagenarbeit!

Die tiefgreifenden Inhalte der Themen in der Dokumentation und der Präsentation werden Sie ausführlich erörtern. Hier entstehen die Punkte für die Teil-Bewertung «Inhalt». Die Arbeit muss auch wissenschaftlichen und formalen Kriterien genügen. Für den Aufbau und Formalien Ihres Termpapers orientieren Sie sich bitte am Kompendium „[Wissenschaftliches Arbeiten](#)“

Grundsätzlicher, vorgeschlagener Aufbau und Hinweise:

- Deckblatt (Titel, Kurs, Gruppe, Datum, Autorinnen und Autoren)
- Kompaktes Management Summary
- Inhaltsverzeichnis, Tabellenverzeichnis, Abbildungsverzeichnis, Glossar (falls sinnvoll)
- Einführung mit Erklärung des Vorgehens
- Literaturarbeit, das Thema in der Tiefe kennenlernen
- Detaillierte Darstellung der Haupt- und Teilprozesse, sowie deren Zusammenhang
- Zeigen Sie dies anhand von *fünf ausführlich beschriebenen Praxisbeispielen*
- Verwenden Sie gut lesbare und übersichtliche Grafiken bzw. Tabellen inkl. Verzeichnissen und Quellenangaben
- Achten Sie sowohl auf Tiefgang als auch Zusammenhang
- Fassen Ihre Findings zusammen und diskutieren diese (vergleichen, bewerten, priorisieren etc.)
- Erstellen Sie Handlungsempfehlungen für Firmen, die ein Vorgehen gemäss Ihrem Thema planen
- Schliessen Sie mit einem Fazit und einer Reflektion ab

Wegleitungen „[Wissenschaftliches Arbeiten](#)“

### 3.2. Themen

→ **Jeweils mit 5 Praxis-Beispielen!**

1. LRS: Legislation, Regulation & Standards, wie wirken diese zusammen plus 5 Beispiele
2. COBIT V und ITIL: Security-Aspekte en detail, 5 Praxisbeispiele für deren Verwendung
3. ORGANISATION von Informations-Sicherheit: 5 Beispiele aus der Praxis
4. ISMS: Erfolgreiche Etablierung und best practises für den Buy-in des Managements, 5 Beispiele
5. POLICIES: Ziele, Strukturen und Inhalte von Strategic Security Policies, Issue Specific SP, System Specific SP, Guidelines and Rules mit 5 Beispielen
6. IRM: Informations- und Cyber Risk Management im Kontext des Firmen-Risiko-Managements
7. INTEGRATION von Kunden / Partnern in ein Firmen-Sicherheits-Konzept: 5 erfolgreiche Beispiele
8. ONLINE SECURITY: Web und Social Media, Best Practises anhand von 5 Beispielen
9. CYBER FUSION CENTRES: Ziel, Aufbau, Prozesse und Information sharing: 5 Beispielen
10. CPPT: Zertifizierung von Personen, Prozessen, Technologie, Geräten und Systemen, 5 Beispiele
11. CYRES: Training für Cyber Resilience, Zweck, Wirkung, 5 Beispiele
12. FORENSIC READINESS: Wie bereitet man sich auf forensische Untersuchungen vor? 5 Beispiele

## 4. Zu erstellende Artefakt und Beurteilung

### 4.1. Dokumentation

Der Haupttext Ihres Termpapers (Einleitung bis Reflexion, ohne Verzeichnisse und evtl. Anhang) umfasst 40'000 bis 50'000 Zeichen (mit Leerzeichen). Das Einfügen von elektronischen Quellen ist sehr willkommen und zählt *nicht* zum o.g. Umfang. Dabei müssen die Quellenangaben formal korrekt sein (s. Kompendium). Zudem muss die Schriftart unterschiedlich sein zum selbstgeschriebenen Text

(in der Regel kursiv, unterscheidbar, aber zum Haupttext passend). Umfangreiche Quelltexte schieben Sie besser in den Anhang und zitieren daraus, wo benötigt. Zusätzlich wird ein einseitiges Management Summary erwartet.

Das Deckblatt enthält: Thema, Kurs und Lerngruppe, Datum, sowie alle **Namen** der Beteiligten. Vielsagende, gut lesbare und genügend grosse Grafiken gehören zu jedem Termpaper und beeinflussen die Bewertung. Bewertet werden Inhalt, Wissenschaftlichkeit und Form.

Fügen Sie Ihre Textbeiträge zu einem homogenen Werk mit logischem Aufbau zusammen, d.h. gleiche Schriftarten und -größen, durchgehend korrekte Nummerierung der Kapitel und Abschnitte, gemeinsame Verzeichnisse (Abbildungen, Tabellen, Glossar, Abkürzungsverzeichnis). Das Termpaper muss „aus einem Guss“ kommen. Der Anhang zählt nicht zum Umfang.

Schliessen Sie Ihre Arbeit mit einer kritischen Reflexion, eine halbe bis eine ganze Seite im Umfang.

## 4.2. Powerpoint Präsentation als ppt

Erstellen Sie eine konzentrierte (nur Stichwörter, kein Fliesstext, viele Grafiken) Präsentation mit ca. 20-25 Slides, die für max. 15 Minuten Referat reichen (Backup-Folien willkommen). Bewertet werden Inhalt, Wissenschaftlichkeit und Form (auch Quellen). Auch hier sind viele aussagekräftige, sehr gut lesbare und grosse Grafiken hilfreich. Bitte Quellennachweise, jeweils ganz klein in der Fussnote der Folie.

Die Titelfolie enthält: Thema, Kurs und Lerngruppe, Datum, sowie alle **Namen** der Beteiligten in der **Reihenfolge** des Erscheinens (identisch in der Dokumentation und der Präsentation). Powerpoint-Folien müssen unbedingt **nummeriert** sein (z.B. für Rückfragen).

## 4.3. Live Präsentation

Jede Gruppe hat 15 Minuten Zeit für die Gesamtpräsentation plus Fragen und Diskussion.

Die Anwesenheit und die Präsentation jedes Team-Mitgliedes ist Pflicht, weil Teil der Beurteilung. Absenz nur mit nachvollziehbarer Begründung.

# 5. Bewertungskriterien

## 5.1. Grundsätze

- Die Bewertung folgt in den Bereichen Inhalt 50%, Wissenschaftlichkeit 30% und Form (20%)
- Die Artefakte werden so gewichtet: Dokumentation (70%, davon 40% individuelle Kapitel und Management Summary, 30% Team gemeinsame Teile), Powerpoint-Präsentation (20%, Inhalt, Stil, Form), Vortragsstil (10%, Auftreten (Körpersprache), Gestik, Sprache und Dynamik)
- Die Gesamtnote des Termpapers zählt 50% zur Semesterleistung, 50% kommen aus der Prüfung.
- Die Bewertungen werden nicht offengelegt, nach der Präsentation gibt es ein kurzes, qualitatives Feedback.
- Bei der Beurteilung herrscht guter Wille, wenn Engagement erkannt wird. Bei auffälligen Leistungsschwächen wird dagegen kritisch beurteilt. Zweck: Seien Sie motiviert, engagiert und dynamisch mit einem guten Team-Spirit. Die Arbeiten dienen zuerst Ihrer Ausbildung, Wissenserwerb und Freude. Die Benotung hilft, Sie zu motivieren, aber das sollte nie das treibende Moment sein.

## 5.2 Grundsätzliche Kriterien

- Individual contribution: Scientific and/or management quality of the contribution, presentation (style and structure), quality of citation, overall impression
- Condensed Abstract: Density and readability of transported information, consistency with the goal, quality of the three sections (definition & challenge / methodology & background / findings and recommendation), and overall impression. If feasible, please make for recommendation an assumption on a corporation and give specific recommendations.

- Power Point: Quality of talk, quality of slides, and quality of messages you transport to the listener, and - most important - overall impression.
- The integration into group work and the common part of the report: The structure of the group report, balancing of the individual contribution (do the all contributions together make a nice book), guidance of the reader into the topic, overall impression

## 5.3 Beurteilungskriterien nach Kategorie

### Inhalt:

Zielsetzung: Die Studierenden bearbeiten eine (wissenschaftliche) Problemstellung methodisch begründet und korrekt.
1.1 Alle wesentlichen Aspekte des Themenkontexts resp. der Fragestellung werden berücksichtigt.
1.2 Der Lösungsweg und die Ergebnisse sind nachvollziehbar und korrekt.
1.3 Die Informationen werden kritisch bewertet, strukturiert und gewichtet.
1.4 Die festgelegten Ziele wurden erreicht und es erfolgte eine kritische Reflexion
1.5 Die verwendeten Quellen sind korrekt referenziert und relevant.
1.6 Das Ergebnis erzeugt für den Auftraggeber einen konkreten Nutzen/Mehrwert.

### Wissenschaftlichkeit:

Zielsetzung: Die Studierenden bearbeiten eine (wissenschaftliche) Problemstellung methodisch begründet und korrekt.
2.1 Der Forschungsstand wurde bezogen auf das Thema und anhand der relevanten Literatur/Quellen aufgearbeitet.
2.2 Das methodische Vorgehen wurde dem Thema entsprechend richtig gewählt.
2.3 Die gewählte(n) Methode(n) wurde(n) durchwegs korrekt angewendet.
2.4 Der Lösungsweg wird kritisch reflektiert (Variantenbildung, Bewertung, Entscheid).
2.5 Die verwendeten Techniken passen zur gewählten Methode und werden korrekt angewendet.

### Sprache und Form:

Zielsetzung: Die Studierenden verfassen eine sprachlich kompetente (wissenschaftliche) Arbeit.
3.1 Die Arbeit ist durchwegs sprachlich angemessen und normgerecht (Stil, Adressatenorientierung, Grammatik, Rechtschreibung).
3.2 Der Aufbau der Arbeit ist klar nachvollziehbar und schlüssig.
3.3 Die Arbeit ist formal und grafisch korrekt und verwendet die korrekte Terminologie, Modelle und Skizzen

### Präsentation und Vortrag

Zielsetzung: Die Studierenden präsentieren ihre Arbeit erfolgreich.
---

- |  |
|--|
| 4.1 Die Schlusspräsentation (ppt) fokussierte auf die relevanten Aspekte der Arbeit.   |
| 4.2 Die Schlusspräsentation (Vortrag) erfolgte in guter Sprache, Auftreten, Stimulanz und nutzte eine passende Präsentationstechnik. |
| 4.3 Eine eventuell folgende Befragung klärte offene Punkte und zeigte die Kompetenz der Vortragenden.                                |

## 6. Reviews

1. Allfällige Fragen bitte immer im Forum im Thread „Termpaper“ stellen!
2. In der **SW 02** einen **einfachen Projektplan**, der die Punkte ansprechen sollte:
  - Grobdisposition der Gesamtdokumentation
  - Verteilung der Aufgabenpakete im Team, Rollen
  - Zur Verwendung geplante Quellen
  - Projektplan, z.B. Gantt-Chart oder Action Plan (was, wer, bis wann, Status) mit ca. 5 Meilensteinen
  - Angaben zu den Methoden
  - Vorgehen für die gemeinsamen Arbeiten, die der Projektleiter verteilen oder selbst erledigen muss
    - i. Das Termpaper muss „aus einem Guss“ kommen, in Struktur und Form
    - ii. Gemeinsame Verzeichnisse (z.B. Abbildungen, Tabellen, Glossar, Abkürzungen)
    - iii. Gemeinsame Teil (Einführung, Zweck, Struktur, Diskussion der Ergebnisse, Zusammenfassung etc.)
    - iv. Konsolidierung und Review
3. Beachten Sie die Termine in „2. Termpaper-Prozess“!

### Und nochmal:

- Lassen Sie sich von der Neugier treiben, ein spannendes Thema bearbeiten zu können
- Haben Sie Freude daran, nehmen Sie es sportlich, engagieren Sie sich
- Messen Sie der Benotung keine grosse Bedeutung zu. Wenn Sie mit Freude, Motivation und Engagement rangehen, gibt es sicher gute Noten. Minimalismus unterstütze ich nicht...

**Ich wünsche Ihnen viel Spass und viel Erfolg bei diesem Projekt!**

Disclaimer: Ihre Termpaper helfen (in der Tiefe) Spezial-Aspekte in den Unterricht einzubauen und diesen damit anzureichern, ich erlaube mir, gute Grafiken und Tabellen im Unterricht zu verwenden, daher ist die Qualität (Inhalt und Form) sehr wichtig. Danke!